

Friedensjubiläum in Neukölln: Waffenruhe zwischen Israel und Hamas gefeiert!

Nach der Einigung über eine Waffenruhe zwischen Israel und Hamas feierten die Menschen in Neukölln, Berlin. Positive Stimmung und Hoffnung auf Frieden.



Nach monatelangen intensiven Verhandlungen haben Israel und die radikal-islamische Hamas eine entscheidende Einigung über eine Waffenruhe sowie die Freilassung von Geiseln erzielt. Diese historische Vereinbarung, die durch die Vermittlung von USA, Katar und Ägypten zustande kam, wird als Wendepunkt im jahrzehntelangen Konflikt um den Gazastreifen angesehen. Dennoch sind zahlreiche Details noch zu klären, da israelische Vertreter formulierten, dass bestimmte Punkte bis zur offiziellen Bestätigung offenblieben. Die ersten Berichte über die Einigung sorgten bereits für spontane Feiern im Berliner Bezirk Neukölln, wo sich Dutzende Menschen am Hermannplatz versammelten, um die Nachrichten mit Süßigkeiten und positiver Stimmung zu feiern, wie **Berlin Live** berichtete.

Details der Vereinbarung

Gemäß Berichten wird die vereinbarte Waffenruhe für zunächst sechs Wochen in Kraft treten. Im Gegenzug zur Freilassung von 33 israelischen Geiseln sollen etwa 900 palästinensische Gefangene aus israelischer Haft entlassen werden. Unter den freizugebenden Geiseln sind Frauen, Kinder sowie Männer über 50 Jahre. Aber nicht nur Israel ist in dieser Vereinbarung involviert; laut dem designierten US-Präsidenten Donald Trump wird dieses Abkommen auch als großer Erfolg seiner Regierung angesehen, wie **Tagesspiegel** feststellt. Auch der scheidende Präsident Joe Biden äußerte sich positiv und betonte die Bedeutung dieser Einigung für die dringend benötigte humanitäre Hilfe im Gazastreifen.

In der von Kämpfen geprägten Region ist die Reaktion auf diesen unerwarteten Fortschritt überwältigend. Erinnerungen an den massiven Gewaltkonflikt, der im Oktober 2023 durch einen verheerenden Angriff der Hamas auf Israel begann, sind noch frisch. Seither sollen über 46.000 Menschen im Gazastreifen ihr Leben verloren haben. Während die Palästinenser im Gazastreifen aus Freude über die Waffenruhe in den Straßen tanzten, bleiben die Angehörigen der israelischen Geiseln skeptisch. Sie warten auf den tatsächlichen Verlauf der Ereignisse, bevor sie ihren Optimismus voll entfalten können. Für sie ist der Moment der Wahrheit erst gekommen, wenn die Geiseln sicher zurückkehren.

Berlin Live

Details	
Quellen	• www.berlin-live.de • www.tagesspiegel.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de